

Es informiert Sie	Holger Müller
Telefon (0202)	563 7425
Fax (0202)	563 8022
E-Mail	holger.mueller@stadt.wuppertal.de
Datum	12.04.2013

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/2979/13) am 10.04.2013

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Helmut Hannert , Herr Thomas Kittler , Frau Ursula Pearson , Frau Claudia Schmidt , Herr Michael-Georg von Wenczowsky , Frau Ute Weigel ,

von der SPD-Fraktion

Herr Hans-Peter Abé , Frau Ursula Abé ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth , Herr Hans-Peter Vorsteher , Herr Dirk Wallraf ,

von DIE LINKE

Herr Hartmut Kissing ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Dirk Kanschat , Herr Andreas Weigel ,

als Gast

Herr PHK Ottmar Ay,

Schriftführer

Herr Holger Müller ,

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Jens Drübert ,

von der FDP

Herr Hans-Hermann Bock ,

von der WfW

Herr Sascha Trelle ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Paul Yves Ramette , Frau Ilona Schäfer , Herr Oliver Siegfried Wagner ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Drecker , Herr Jochen Siegfried ,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

I. **Öffentlicher Teil**

Herr von Wenczowsky begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

1 Wuppertaler Jugendrat

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Bericht des WJR März / April 2013 mit den Ergebnissen der Neuwahl.

**2 Bebauungsplan 1168 - Borner Schule -
- 1. Verlängerung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0118/13**

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 10.04.2013:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Satzung über eine Veränderungssperre für das Grundstück Borner Straße 3-5 in Wuppertal-Cronenberg wird gemäß Anlage 01 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**3 69. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sambatrasse) - Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0721/12**

Herr Kissing fragt nach dem Erhalt des Bahnhofs Küllenhahn.

Herr Stv. Vorsteher teilt mit, der Bürgerverein Küllenhahn habe seinerzeit mit dem Besitzer Gespräche geführt. Das Gebäude sei vom Schwamm befallen. Inzwischen sei geklärt, das Gebäude dürfe abgerissen und in gleicher Form wieder aufgebaut werden. Die Umsetzung werde wohl noch etwas länger dauern. Mit der heute vorliegenden Drucksache habe dies nichts zu tun.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 10.04.2013:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Die 69. Flächennutzungsplanänderung – Sambatrasse – umfasst die ehemalige Bahnstrecke 2721 von Wuppertal Steinbeck bis Wuppertal Cronenberg - wie in der Anlage 01a bis 01c näher zeichnerisch dargestellt.
2. Die Aufstellung und Offenlegung der 69. Flächennutzungsplanänderung – Sambatrasse – wird für den unter Beschlusspunkt 1 genannten Bereich gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
3. Die 69. Flächennutzungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Gem. § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von

der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 abgesehen; § 4c (Monitoring) ist nicht anzuwenden.

Von einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4 Berichte und Mitteilungen

4_1 Anschwimmen im Freibad Neuenhof am 01. Mai 2013

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Einladung des Schwimmvereins Wuppertal-Neuenhof 1930 e. V.

4_2 Niederschrift BV-Sitzung 06.03.2013

Herr Stv. Vorsteher vermisst in der Niederschrift unter TOP 2.1 den Hinweis auf den Änderungsantrag seiner Fraktion und bittet um entsprechende Ergänzung. (*Hinweis: Der irrtümlich entfallene Text wurde inzwischen wieder ergänzt.*)

4_3 AIDS-Plakat/Schautafel Fa. Stroer Hahnerberger Straße / Hastener Straße

Frau Stv. Orth spricht die dortige Schautafel an, die zu einem Schandfleck geworden sei und das Ortsschild mit den Partnerstädten verdecke. An der Tafel selbst sei das Glas zerbrochen, und das AIDS-Plakat seit Jahren nicht ausgewechselt worden.

Sie rege die möglichst baldige Entfernung an.

4_4 Ampelschaltung Hauptstraße / Rathausstraße / Solinger Straße

Herr Stv. Weigel berichtet, am Vortag sei für die Änderung der Ampelschaltung während der Bauzeit in der Amboßstraße gesorgt worden, um die bis dato entstehenden langen Staus zu vermeiden.